

	<p>Objekt: Ikarus</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-h-192</p>
--	--

Beschreibung

Links sind zwei männliche Gestalten mit ausgebreiteten Flügeln zu sehen, Ikarus und Daedalus. Sie stürzen wie in Phasen nach unten. Sie wirken strahlend, wie in einem Blitz gefangen. Die Flügel sind schwarz. Die obere rechte Bildecke ist ein schwarzer Fleck, der sich zur Bildmitte ins Graue verliert.

Sig./Dat. u.r. Rink 78

Bez.: u.l. "Ikarus" Litho 21/25/verso; u.r. 240

Grunddaten

Material/Technik:

Lithographie, Lithographiepapier

Maße:

Bild 38,4x48,8 cm; Blatt 49,9x65 cm; Stein
40,5x51,5 cm

Ereignisse

Druckplatte wann 1978
hergestellt

wer Arno Rink (1940-)

wo

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

	wer	Daidalos
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ikarus
	wo	

Schlagworte

- Absturz
- Flügel (Anatomie)

Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.) (2004): Ost-westlicher Ikarus. Ein Mythos im geteilten Deutschland.. Stendal, Gotha, Duisburg, Wasserburg., S. 146